Pressemitteilung

Preisverleihung Unabhängiger Jurys

Anlässlich der Preisverleihung Unabhängiger Jurys der 54. Internationalen Filmfestspiele Berlin lädt Staatssekretärin Monika Beck, Bevollmächtigte des Saarlandes beim Bund, in die Vertretung des Saarlandes beim Bund ein. Grußworte werden von der Gastgeberin selbst wie auch von Dieter Kosslick erfolgen.

Samstag, 14. Februar 2004
11.30 – ca. 13.00 Uhr (mit anschließendem Empfang)
Vertretung des Saarlandes beim Bund, In den Ministergärten 4, 10117 Berlin

Ökumenische Jury
Seit 1992 sind die internationalen Filmorganisationen der evangelischen und der katholischen Kirche – INTERFILM und SIGNIS –- durch eine aus sechs Mitgliedern bestehende gemeinsame Ökumenische Jury vertreten. Die Jury vergibt ihren Hauptpreis für einen Film aus dem *Wettbewerb* sowie je einen Preis in Höhe von 2.500 EUR für einen Film aus der Sektion *Panorama* und aus dem Programm des *Forums*. Die Jury verleiht ihre Preise an die Filmschaffenden, denen es mit künstlerischer Begabung am Besten gelingt, ein menschliches Verhalten oder Zeugnis zum Ausdruck zu bringen, das mit dem Evangelium im Einklang steht oder die Zuschauer für spirituelle, menschliche oder soziale Werte sensibilisiert.

LVT – Manfred Salzgeber-Jury
Diese Jury besteht aus drei Mitgliedern und stiftet einen Preis, der dem langjährigen *Panorama*leiter Manfred Salzgeber gewidmet ist. Prämiert wird ein innovativer Spielfilm des Offiziellen Programms, der noch keinen Verleih in mehr als einem europäischen Land hat. Des Weiteren wird Laser Vidéo Titrages (LVT) die Untertitelung in bis zu drei verschiedenen Sprachen übernehmen.

GILDE Jury
Die Jury der Gilde deutscher Filmkunsttheater setzt sich aus drei Juroren zusammen, die Kinobetreiber und Mitglieder der Gilde sind. Sie vergibt ihren Preis an einen Film des *Wettbewerbs* der Internationalen Filmfestspiele Berlin.

Dialogue en perspective
Der französische Fernsehsender TV 5 initiiert zusammen mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk und den Internationalen Filmfestspielen Berlin den Preis *Dialogue en perspective* für einen herausragenden Beitrag in der Sektion *Perspektive Deutsches Kino*. Ziel des Preises ist es, das neue deutsche Kino einem jungen französischen Publikum nahe zu bringen. Der Gewinner-Film wird beim Festival des deutschen Films in Paris vorgestellt.

54. Internationale Filmfestspiele Berlin
05. – 15.02.2004

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin),
Jürgen Maier
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Hans-Georg Knopp,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Dr. Christina Weiss

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46

CICAE Jury
Confédération Internationale des Cinémas D'Art et Essai (C.I.C.A.E.). Die Jury des Internationalen Verbandes der Filmkunsttheater besteht aus einer Jury für das *Panorama* im Offiziellen Programm und einer Jury für die Filme des *Forums*. Es wird jeweils ein Preis pro Sektion ausgelobt.

FICC Jury
Die 1947 gegründete FICC/IFFS ist die internationale Dachorganisation der Filmklubs. Die von der FICC-Jury mit dem Don Quijote-Preis oder einer lobenden Erwähnung ausgezeichneten Filme werden in den Katalog des Film Distribution Network der FICC aufgenommen. Das Distributionsnetzwerk stärkt die internationale Verbreitung der Preisträgerfilme.

NETPAC Jury
The Network for the Promotion of Asian Cinema (NETPAC) ist ein Zusammenschluss von Festivalorganisatoren und Filmkritikern, die sich die Förderung des asiatischen Films zum Ziel gesetzt haben. Die aus drei Mitgliedern bestehende Jury sichtet asiatische Filme im Programm des *Forums*.

Leserjury der Berliner Zeitung
Die Jury besteht aus neun Lesern der Berliner Zeitung, die Filme im Programm des *Forums* sichten. Die Leser-Jury vergibt einen mit 2.500 EUR dotierten Preis.

Leserjury der Berliner Morgenpost
Die Jury besteht aus 25 Lesern der Berliner Morgenpost. Ein Spielfilm des *Wettbewerbs* wird abschließend prämiert.

Mitglieder der einzelnen Jurys

Ökumenische Jury
Werner Schneider-Quindeau
Jurypräsident (Deutschland)
Julienne N. Munyaneza (Ruanda)
Marjorie Suchocki (USA)
Lothar Strüber (Deutschland)
Frank Forst (USA)
Oldrich Selucky (Tschechische Republik)

LVT – Manfred Salzgeber-Jury
Eduardo Antín (Argentinien)
Tania Blanich (USA)
Eva Zaoralová (Tschechische Republik)

Pressemitteilung

Dialogue en Perspective
Albert Wiederspiel (Deutschland)
Juryvorsitzender
Julie Kreuzer (Frankreich)
Hervé Carriou (Frankreich)
Patrick Innocenti (Frankreich)
Yann Dieuaide (Frankreich)
Almut Steinlein (Deutschland)
Olenka Deisler (Deutschland)
Frédéric Jaeger (Deutschland)

NETPAC Jury
Garin Nugroho (Indonesien)
Dorothea Holloway (Deutschalnd)
Fang Yu (China)

GILDE Jury
Adrian Kutter (Deutschland)
Thomas Engel (Deutschland)
Karl-Heinz Somnitz (Deutschland)

CICAE Jurys
Panorama
Pedro Bandeira Freire (Portugal)
Marianne Piquet (Frankreich)
Christian Kaiser (Deutschland)

Forum
Domenico Dinoia (Italien)
Pinia Frey (Schweiz)
Holger Ziegler (Deutschland)

FICC Jury
Thomas Jäger (Deutschland)
Dominic Schmid (Schweiz)
André Viane (Portugal)

Berliner Morgenpost
25 Leser

Berliner Zeitung
Heike Uhl
Ute Lubosch
Kien Nghi Ha
Cory Vielma
Christine Schön
Sophie Schäfer
Eberhard Dinius
Judit Bank-Langhans
Mathias Reddmann

Presseabteilung
12. Februar 2004